IMPULSE

Katholisch in Paderborn – das Magazin

ST. HEDWIG
ST JULIAN
ST. LIBORIUS
ST. MARGARETHA
MARIA ZUR HÖHE

so wie ich gestrickt bin
muss es nicht bleiben

die alten Muster
fallen lassen

auch die Masche
die keinen Lauf mehr hat

zwei rechts
zwei links
links liegen lassen

mich an neuen
Farben und Schnitten versuchen
nichts mit der heißen Nadel stricken
geduldig
mutig
fehlerfreundlich

der Stoff
aus dem
die neuen Möglichkeiten sind

bringt mich
erstaunlich gut
zum Leuchten

Miriam Falkenberg, In: Pfarrbriefservice.de

Lesung: Ez 47,1-2.8-9.12
1 Kor 3,9c-11.16-17

Kollekte: für außerordentliche Seelsorgezwecke

Evangelium: Joh 2,13-22

Weihetag der Lateranbasilika

8. November – 16. November 2025

www.katholisch-in-paderborn.de

„Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen“ (*Röm 5,5*), hat uns der heilige Paulus gesagt. Die Hoffnung zieht uns an und gibt unserem Leben einen Sinn. Ich sehe das Jenseits nicht, aber die Hoffnung ist eine Gabe Gottes, die uns zum Leben hinzieht, zur ewigen Freude. Die Hoffnung ist ein Anker, den wir auf der anderen Seite haben, und wir halten uns fest, indem wir uns an das Tau klammern. „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt, und dass ich ihn sehen werde.“ Und das wollen wir wiederholen, in Augenblicken der Freude und in schlimmen Augenblicken, in den verschiedenen vom Tod geprägten Augenblicken sozusagen. Diese Gewissheit ist ein Geschenk Gottes, weil wir aus eigener Kraft niemals diese Hoffnung haben könnten. Wir müssen sie erbitten. Die Hoffnung ist ein Geschenk ohne Gegenleistung, das wir niemals verdienen: Sie wird gegeben, sie wird geschenkt. Sie ist Gnade. Und der Herr bekräftigt dies, diese Gnade, die nicht zugrunde gehen lässt: „Alles, was der Vater mir gibt, wird zu mir kommen“ (*Joh 6,37*).

Das ist das Ziel der Hoffnung: zu Jesus gehen. Und „wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen; denn ich bin nicht vom Himmel herabgekommen, um meinen Willen zu tun, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat“ (*Joh 6,37-38*).

Der Herr, der uns dort empfängt, wo der Anker ist. Das Leben in der Hoffnung bedeutet, so zu leben: sich festzuklammern, mit dem Tau in der Hand, stark im Wissen, dass der Anker dort oben ist. Und dieser Anker lässt nicht zugrunde gehen, lässt nie zugrunde gehen.

Wenn wir heute an die vielen Brüder und Schwestern denken, die vor uns gegangen sind, wird es uns gut tun, auf die Friedhöfe zu blicken und nach oben zu blicken. Und wie Hiob zu wiederholen: „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt, und ich werde ihn sehen, ich selbst, meine Augen werden ihn sehen, nicht mehr fremd.“

Und das ist die Kraft, die uns die Hoffnung schenkt, diese ungeschuldete Gabe, die Tugend der Hoffnung. Möge der Herr sie uns schenken.

(Papst Franziskus, Predigt im Campo Santo Teutonico, 2. Nov. 2020)

Im Auftrag von Pastor Peter Scheiwe

Verstorbene des Pastoralverbundes

Frau Christel Schliesing, 89 Jahre

Sie mag leben in Gottes Herrlichkeit.

Ü-65 St. Hedwig

Dienstag, 11. November
Um 15.00 Uhr laden wir zum Wortgottesdienst ins Pfarrheim St. Hedwig ein. Danach gibt es Kaffee und Kuchen. Im Anschluss erzählt Frau Gisela Sturm die Martinsgeschichte. Ganz herzliche Einladung.

Jubiläumskonzert! 20 Jahre Chor Zwischentöne

Samstag, 15. November
Wir feiern unser Jubiläum mit einem festlichen Konzert. Um 17 Uhr in der Kirche St. Heinrich.
Mitwirkende sind:
Chor Zwischentöne Paderborn / Chor Cantamus Nordborchen / Chorgemeinschaft St. Hedwig / Bläser-Ensemble Die Blechwerkstatt.
Der Eintritt ist frei - Spende erbeten.

Hoffnung am Lebensende - Der Hospizgedanke für alle Menschen

Samstag, 15. November
Von 17 bis 19 Uhr laden wir - der ambulante Hospizdienst tobit - in die Gaukirche ein. Musikalisch eingestimmt durch den Chor Sonnentau erwarten Sie unterschiedliche kreative Angebote. Gedenken an Verstorbene mit Kerze und Stein / Texte schreiben oder lesen / Austausch mit ehrenamtlichen Mitarbeitern / Auseinandersetzung mit der unantastbaren königlichen Würde eines jeden Menschen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir freuen uns auf Sie!

St. Martin in der Südstadt

Sonntag, 9. November

Am Sonntag findet um 16.30 Uhr eine Kinderkirche zum Thema „St. Martin“ statt. Wir treffen uns in St. Kilian, anschließend gehen wir mit Laternen und Musik durch die Straßen. Wer Zeit hat, bleibt danach noch zusammen auf ein warmes Getränk und ein süßes Gebäckstück.
Bitte einen eigenen Becher mitbringen!

Bild: Anna Zeis-Ziegler
In: Pfarrbriefservice.de

Martinslieder-Singen in St. Hedwig

Dienstag, 11. November

Um 17.30 Uhr findet wieder ein Martinslieder-Singen in St. Hedwig statt. Wir versammeln uns dazu mit Laternen am Feuer auf dem Kirchplatz, hören die Geschichte von St. Martin und Singen miteinander die bekannten Martinslieder.
Aufgrund der Kirchenrenovierung steht kein Ausweichort bei schlechtem Wetter zur Verfügung – daher findet in diesem Jahr kein Verkauf von Waffeln und Punsch statt.

TRAPASSO – HINÜBERGEHEN im Diözesanmuseum

geliebt getragen getröstet Ausstellung vom 02.11.2025 bis 01.03.2026

Die Ausstellung ist eine Kooperation vom Diözesanmuseum Paderborn und dem entstehenden VKA Hospiz- und Palliativzentrum PAULINE vom Verbund katholischer Altenhilfe Paderborn e.V. (VKA). Das VKA Hospiz- und Palliativzentrum PAULINE entsteht im Herzen Paderborns, eingebettet in den großen Park am Mutterhaus der Schwestern der Christlichen Liebe.
TRAPASSO – HINÜBERGEHEN ist die erste Ausstellung der neuen Reihe CONNECT# im Diözesanmuseum Paderborn. Kuratiert von Dr. Christiane Ruhmann, widmet sie sich dem Thema Sterben mit zeitgenössischer Kunst von u.a. Walter Schels & Beate Lakotta, Christoph Brech, Dagmar Boenigk, Br. Stephan Oppermann sowie Exponaten der Museumssammlung.
Die Angebote finden Sie auf der Homepage des Diözesanmuseums.
https://dioezesanmuseum-paderborn.de/veranstaltungskalender/

Kochen & Schlemmen in St. Hedwig mit Kolping

Freitag, 14. November

Kaliméra, es ist wieder soweit: Die Küchenmesser dürfen gewetzt, die Schürze angelegt und die Kochlöffel geschwungen werden!
Auf den Tisch kommen soll ein griechisches, vegetarisches Menü. Noch gibt es freie Stühle am Esstisch und auch in der Küche finden Heinzelmännchen (oder wie heißen die in Griechenland?) noch einen Platz. Wer erst später Zeit hat, ist trotzdem herzlich willkommen und freut sich vielleicht, nach dem Schlemmen abspülen zu dürfen. Daneben soll natürlich viel Zeit sein zum Plaudern, Trinken, Lachen, Die Köchinnen und Köche werden ab 16.30 Uhr mit den Vorbereitungen in der Küche des Pfarrheims St. Hedwig starten, das Essen soll um ca. 18.30 Uhr auf den Tisch kommen. Um Eure Anmeldungen - und ggfs. Hinweise auf Allergien – bitten wir bis zum 10. November.
Thermoús chairetismoús - herzliche Grüße, Kirsten Baur-Seack.
Anmeldungen bitte bis zum 10.11. unter
mail kirsten.baur-seack@kolping-sthedwig.de oder Tel.: 05251 147 36 32 .

Liederabend in der Kirche St. Kilian

Samstag, 15. November

Unter der Überschrift *liederlich* organisieren die Musiker Klaus Schüssler und Manfred Jäger Abende, die mit facettenreichen Ausstattungen der Gattung Lied aufwarten.
„Und ich singe meine Lieder …“Es geht um Lieder, die Menschen aus eigener Motivation und Feder gestalten mit unterschiedlichen Instrumenten und Begleitformen zu diversen Themen und Erlebnisbereichen. Songs aus den Bereichen Folk, Blues, Pop, geistliches Lied, klassisches Kunstlied.
Nach der Auftaktveranstaltung Anfang September, präsentieren die Veranstalter unter dem Titel „Nicht einsam und alleinsam …“ am Samstag, 15.11. um 20.00 Uhr in der Kirche St. Kilian Paderborn zwei Liedermacher- und Liedersammler*innen: Matthias Nagel und Klara Schüssler. Weitere Infos: www.liederlich.com

Senioren St. Liborius

Dienstag 18. November

Zu unserem gemeinsamen Singen laden wir ab 15 Uhr ins Forum St. Liborius ein.

HAGIOS – gesungenes Gebet

Dienstag, 18. November

Herzliche Einladung zu einem HAGIOS-Abend von 19.00 bis 20.30 Uhr in die Kirche St. Kilian.
Gesungen werden schnell zu erlernende geistliche Kanons und Gesänge aus dem HAGIOS-Zyklus von Helge Burggrabe. Die ein- bis vierstimmigen Gesänge führen die Gesangstradition von Klöstern wie Taizé auf eine neue Weise fort, die große Resonanz auslöst. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht nötig. Jede und jeder ist herzlich willkommen.

kfd St. Elisabeth

Mittwoch, 19. November

Die kfd lädt um 15 Uhr herzlich ins Elisabeth-Pfarrheim an der Pankratiusstraße ein. Anlässlich des Namenstags der hl. Elisabeth verbringen wir einen geselligen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen. Wir freuen uns auf Sie! Anmeldung bis 16. November bei Andrea Bock Tel. 542489.

„Papst Pius XII, der Vatikan und die Schoah“

Dienstag, 11. November

Die Veranstaltung der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Paderborn e.V. in Kooperation mit der Theologischen Fakultät Paderborn beginnt um 18.30 Uhr im Audimax der THF Paderborn (Klingelgasse/Liboristraße).
Professor Hubert Wolf und seinem Team geht einerseits um die Wege der Briefe verfolgter Juden an den Vatikan und Papst Pius XII. und die Entscheidungsebenen im Vatikan. Die teils flehentlichen Bitten um finanzielle Unterstützung bei der Flucht, Hilfe bei Familienzusammenführungen oder Fürsprachen bei Behörden stammten von Menschen, welche nach den Rassengesetzen des NS-Regimes als Juden verfolgt wurden, darunter auch Angehörige der katholischen Kirche. Viele der Verfolgten waren bereits auf der Flucht in den Niederlanden, Italien oder der Tschechoslowakei und wurden dort von der Verfolgung eingeholt.
Andrerseits geht es um Fallbeispiele, in denen besonders eindrücklich die Not der Verfolgten deutlich wird. Ihre Bitten blieben teilweise in einer kirchlichen Bürokratie hängen, wurden zwischen verschiedenen Stellen hin- und hergeschickt oder waren abhängig von Vermerken untergeordneter Stellen. Längst nicht alle Bittschreiben erreichten den Papst.
Professor Hubert Wolf und seinem Team geht es darum diese Fälle für die Nachwelt zu dokumentieren und gegen das Vergessen und für die Bildungsarbeit gegen Antisemitismus zugänglich zu machen. Zugleich geht es um Papst Pius XII. und weitere Persönlichkeiten, um ihr Wissen, ihre Hilfen, ihr Schweigen, ihre Haltungen und Schwächen

Herbst-konzert

Sonntag,
16. November 2025
• 17 Uhr •
St. Margaretha • Dahl
• Eintritt frei •

CHORIOS
PADERBORN

Posaune • Robin Güthoff
Leitung/Klavier • Thomas Hilgers

Vortragsreihe „Vorsorge“ im Forum St. Liborius

Dienstag, 18. November

Wer klug ist, sorgt vor! Die Malteser in Paderborn möchten Ihnen helfen, sich gut auf Notfälle vorzubereiten. Hierzu laden wir Sie zu unserer Vortragsreihe ein. Das Thema „Testament“ wird am 18. November besprochen. Am Dienstag, 9. Dezember wird es um die Bestattungsvorsorge gehen. Beginn ist immer um 18.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Bitte melden Sie sich telefonisch unter 05251 135 552 oder per mail unter: eva.willaschek@malteser.org an.

Einladung zu einer „Zeit mit der Bibel“

Mittwoch, 19. November

Wir laden wieder herzlich zu einer Zeit mit der Bibel ein. Um 19 Uhr, am Mittwoch vor dem Christkönigssonntag.
Jesus – unser König!? Wie zeigt sich Jesus als König – und was kann das konkret für mich und mein Leben bedeuten? Herzliche Einladung an alle Interessierten; Bibelvorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Ort: Schwesternhaus, Arnikaweg 46, Kaukenberg
Begleitung: Markus Kamin; Sr. M. Gabriele Lüdenbach
Im Anschluss ist Zeit für Rückblick und Austausch.
Nächste Termine: 17. Dezember 2025; 21. Januar 2026

kefb Veranstaltung - „Bildstörung“

Samstag, 22. November

Im Rahmen unseres Fortbildungsprogramms „Fit für Liturgie“ möchten wir auf eine besondere Veranstaltung aufmerksam machen, die sich mit einem wichtigen und zugleich sensiblen Thema befasst:
„Bildstörungen“–Antijüdische Bibelauslegungen erkennen und vermeiden (lernen)
Der Workshop lädt dazu ein, antijüdische Klischees in biblischen Texten wahrzunehmen und neue, faire Zugänge zur Auslegung zu entwickeln. Anhand ausgewählter Beispiele wird gezeigt, wie sich alte Denkmuster auflösen lassen und wie ein Lesen der Bibel gelingt, das ohne Schuldzuweisungen und Polemik auskommt.
Referentin: Katharina von Kellenbach, Theologin an der Universität Paderborn und langjährige Leiterin des Projekts „Bildstörungen“ an der Evangelischen Akademie zu Berlin.
9.30 bis 16 Uhr, kefb Ostwestfalen, Giersmauer 21, 33098 Paderborn, mit Mittagsimbiss und Getränken.
Die Teilnahme ist kostenfrei und wird durch das Erzbistum Paderborn gefördert.
Anmeldung ist bis 12. November möglich: www.kefb.de/kurse/kurs/R50KBQL008

St. Meinolf - Basar der kfd

Sonntag, 23. November

Am 23.12.2025 findet wieder unser traditioneller Adventsbasar im Pfarrheim St. Meinolf (Ecke Ludwigstr./Querweg) statt. Ab 14.00 Uhr gibt es bei Kaffee und Kuchen viel Selbstgebasteltes, schöne Adventskränze und Gestecke, Plätzchen und Marmeladen und vieles mehr zu kaufen. Der Erlös wird wie jedes Jahr an eine soziale Einrichtung in unserer Stadt gespendet. Wir freuen uns auf Sie, Ihre kfd St. Meinolf

Senioren St. Margaretha Dahl

Dienstag, 25. November

"Essen hält Leib und Seele zusammen“ - Unter diesem Motto sind die Senioren G60+ herzlich eingeladen zum gemeinsamen Mittagessen und klönen.

Treffen ist um 11.30 Uhr im Pfarrheim. Kosten: 10 €
Anmeldung bis zum 15.11. bei Monika Schmitz-Rohlfs, Tel. 931143 oder Elisabeth Grütter, Tel. 1619
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Lebendiger ökum. Adventkalender in der Südstadt

Auf ein Neues in 2025! Wer macht mit?
Die Idee ist einfach: Wir beginnen am 1. Dezember und schicken das Adventslicht auf den Weg durch unseren Stadtteil. Dieses Licht setzt seinen Weg von Haus zu Haus, von Fenster zu Fenster allabendlich fort. Die Gastgeber des Vorabends bringen die Laterne zur Eröffnung des neuen Fensters beim nächsten Gastgeber vorbei.

Die Gastgeber des Adventslichtes sind gebeten, ein Fenster ihres Hauses/ ihrer Wohnung zu gestalten, die Zahl des Adventskalenders sollte gut lesbar sein und dieses Fenster sollte – einmal eröffnet- den Rest der Adventszeit am Abend hell erstrahlen.
Ebenso bereiten die Gastgeber einen kurzen Impuls vor, der ganz frei gestaltet werden kann, eine Dauer von 15- 20 Minuten aber nicht überschreitet. Alle großen und kleinen Südstadtbewohner und anderen Interessierten sind herzlich eingeladen, allabendlich um 18.00 Uhr zu lauschen, zu singen, zu staunen, …

Seid Ihr/ sind Sie dabei?

Terminreservierungen bitte bis zum 15.11.
als Eintrag über Nuudel Umfrage.

Bei Fragen oder Problemen: Mail an post@csiegel.de
Nach dem Eintrag in der Nuudel Umfrage bitte eine kurze Mail an uns mit Namen, Adresse, Telefonkontakt.

Nuudel Umfrage Adventskalender 2025

Herzliche Grüße! Claudia und Carsten Siegel

Alle Gastgeber erklären sich einverstanden, dass Name und Adresse über die bekannten Informationswege (Impulse, Schaukästen an den Kirchen, Homepage der Gemeinde und über WhatsApp) öffentlich geteilt werden.

Besondere Angebote im Pastoralverbund

Schwestern der Christlichen Liebe

Sonntags	08.00 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
Montags	07.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
	17.00 Uhr	-17.30 Uhr Anbetung
	17.30 Uhr	Vesper
Dienstags	17.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
Mittwochs	07.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
	17.30 Uhr	Vesper
Donnerstags	07.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
	17.00 Uhr	-17.30 Uhr Anbetung
	17.30 Uhr	Vesper
Freitags	07.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
Samstags	17.30 Uhr	Vesper

Vincentinerinnen

Dienstags	18.30 Uhr	Vesper u. Messfeier in St. Vincenz-Krankenhauskapelle
Mittwochs	12.00 Uhr	Friedensgebet in der Mutterhauskirche der Vincentinerinnen
1. Do. i. Mo.	16.30 Uhr	Abendmusik in der St. Vincenz-Krankenhauskapelle
2. Do. i. Mo.	15.00 Uhr	Trauercafé im Mutterhaus, bis 17.00 Uhr
3. Do. i. Mo.	16.30 Uhr	Gebet für die Kranken in der St. Vincenz-Krankenhauskapelle
Samstags	18.30 Uhr	Messfeier in der St. Vincenz-Krankenhauskapelle

Augustiner Chorfrauen im Michaelskloster

Sonntags	09.15 Uhr	Messfeier, Michaelskirche
Donnerstags	18.00 Uhr	Messfeier mit integriertem Abendlob, Michaelskirche
Freitags	06.45 Uhr	Messfeier mit neuen geistl. Liedern, Michaelskirche
Täglich	18.00 Uhr	Abendlob, Michaelskirche

Hauskommunion

Vereinbarung von Einzel- oder regelmäßigen Terminen
Gereon Potthast
Gereon.potthast@katholisch-in-paderborn.de
Mobil: 0170 63 51 767

Kürzel unserer Zelebranten:

F = Pfarrer Fischer

Be= Pastor Bensmann
Br = Msgr. Dr. Bredeck
PD=Pater Daniel Maria
E= Pastor Dr. Ejeh
PF=Pater Franz von Sales
H = Msgr. Dr. Hardt
HN = Prälat Dr. Hentze
M = Pastor Menke
N=Pastor Niedzwetzki
PM=Pater Paulmartin
Ra = Pastor Rasche
R= Pastor Rose
Schw=Pastor Scheiwe
AS=Pastor Schottek
St= Pastor Stolz
T=Vikar Tril

Samstag, 8. November 2025

St. Elisabeth	08.00 Uhr	Eriträische Gemeinde - Treffen
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Dom	16.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Maria zur Höhe	17.00 Uhr	**Messfeier** (H)
St. Elisabeth	17.00 Uhr	**Messe am Vorabend** (T)
St. Margaretha	18.30 Uhr	**Messe am Vorabend**
		Hubertusmesse (Ra)
St. Kilian	20.00 Uhr	AM 8TEN UM 8

Sonntag, 9. November 2025

Busdorfkirche	08.30 Uhr	**Messfeier** (F)
St. Hedwig	08.30 Uhr	**Messfeier** (H)
St. Meinolf	09.30 Uhr	**Messfeier** (PF)
St. Hedwig	10.00 Uhr	Krabbel- und Kleinkindergottesdienst mit Tauffeier
Gaukirche	10.30 Uhr	**Messfeier** (F)
St. Elisabeth	10.30 Uhr	**Messfeier** u. Beichte - Poln. -Mission
Busdorfkirche	11.00 Uhr	**Alte Messe** (Pastor Rüther)
St. Hedwig	11.00 Uhr	**Messfeier** (PF)
St. Kilian	11.00 Uhr	Wortgtottesdienst
Maria zur Höhe	11.30 Uhr	Tauffeier
St. Meinolf	11.30 Uhr	**Messfeier** ital. Mission
Gaukirche	13.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Dom	14.30 Uhr	Tauffeier
St. Kilian	16.30 Uhr	Kinderkirche "St. Martin“ mit Laternenumzug
St. Meinolf	19.00 Uhr	"Wort und Musik" zum Wochenstart

Montag, 10. November 2025

Hl. Leo der Große

Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Pfarrheim Dahl	10.00 Uhr	Stuhl Yoga
St. Hedwig	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet
St. Meinolf	16.30 Uhr	Laternenumzug zu St. Martin für die Kinder der Kita St. Meinolf
Gaukirche	18.00 Uhr	**Messfeier**
Forum	18.30 Uhr	Probe Kirchenchor St. Liborius
St. Meinolf Pfarrheim	18.45 Uhr	Gymnastikgruppe Mach mit-bleib fit
St. Kilian Pfarrheim	19.30 Uhr	Yoga-Kurs
St. Hedwig Pfarrheim	20.15 Uhr	Chorprobe der Chorgemeinschaft

Dienstag, 11. November 2025

Hl. Martin

Maria zur Höhe	08.30 Uhr	**Messfeier**
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Elisabeth Pfarrheim	09.30 Uhr	Caritas Senioren-Gymnastik
Forum	15.00 Uhr	Seniorennachmittag
St. Hedwig	15.00 Uhr	Wortgottesdienst Beginn des Seniorentreffs anschl. gemeinsames Kaffeetrinken
St. Hedwig Pfarrheim	17.00 Uhr	Wölflinge
St. Hedwig	17.30 Uhr	Martinslieder Singen mit Laternen am Feuer auf dem Kirchplatz
Gaukirche	18.00 Uhr	**Messfeier**
St. Meinolf	18.00 Uhr	**Messfeier**

Mittwoch, 12. November 2025

St. Hedwig	08.00 Uhr	Schulgottesdienst Grundschule Auf der Lieth u. Kaukenberg
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Meinolf Pfarrheim	09.00 Uhr	Kita
Pfarrheim Dahl	09.15 Uhr	Gymnastik: Fit im Alter
Gaukirche	18.00 Uhr	**Messfeier** im Rahmen einer Tagung des Bereichs Schule und Hochschule
St. Elisabeth	18.00 Uhr	**Messfeier** - Poln. Mission
St. Elisabeth Pfarrheim	19.30 Uhr	Chorprobe Chor St. Julian
St. Hedwig Pfarrheim	19.30 Uhr	Rover

Donnerstag, 13. November 2025

St. Meinolf	08.00 Uhr	**Messfeier kfd** in best. Meinung
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Gaukirche	10.00 Uhr	Friedensgebet
Gaukirche	18.00 Uhr	**Messfeier**
St. Elisabeth	18.00 Uhr	Andacht - Poln. Mission
St. Hedwig Pfarrheim	20.00 Uhr	Treffen Gemeindeteam

Freitag, 14. November 2025

St. Hedwig	08.00 Uhr	**Messfeier**
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Pfarrheim Dahl	16.00 Uhr	Nähtreff
St. Hedwig Pfarrheim	16.30 Uhr	Kolping „Kochen und Schlemmen“
St. Kilian	17.00 Uhr	Erstkommunionvorbereitung: Thema Beten
Gaukirche	18.00 Uhr	**Messfeier**
St. Elisabeth	18.00 Uhr	Messfeier **entfällt**
Pfarrheim St. Hedwig	18.30 Uhr	TaiChi Treffen
Gaukirche	19.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Gaukirche	20.30 Uhr	Komplet

Samstag, 15. November 2025

Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Busdorfkirche	14.00 Uhr	Tauffeier
Dom	16.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Gaukirche	17.00 Uhr	"Hoffnungsort" Ambulanter Hospizdienst
Maria zur Höhe	17.00 Uhr	**Messe am Vorabend** (H)
St. Elisabeth	17.00 Uhr	Wortgottesdienst
St. Margaretha	18.30 Uhr	**Messe am Vorabend** (T)
St. Kilian	19.30 Uhr	Veranstalungsreihe "LIEDERLICH

Sonntag, 16. November 2025

33. Sonntag im Jahreskreis

Busdorfkirche	08.30 Uhr	**Messfeier** (R)
St. Hedwig	08.30 Uhr	**Messfeier** (H)
St. Meinolf	09.30 Uhr	**Messfeier** (AS)
Gaukirche	10.30 Uhr	**Messfeier** (M)
St. Elisabeth	10.30 Uhr	**Messfeier** u. Beichte - Poln. -Mission
Busdorfkirche	11.00 Uhr	**Alte Messe** (Pfarrer Fabian)
St. Hedwig	11.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kinderkirche
St. Kilian	11.00 Uhr	**Messfeier** (PD)
St. Meinolf	11.30 Uhr	**Messfeier** ital. Mission
Dom	13.00 Uhr	Tauffeier
Gaukirche	13.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Maria zur Höhe	14.30 Uhr	Tauffeier
St. Margaretha	17.00 Uhr	Chorkonzert
St. Meinolf	19.00 Uhr	"Wort und Musik" zum Wochenstart

Zentralbüro/Pastoralverbund und Pfarrei St. Liborius

Domplatz 4, | 33098 Paderborn
Tel. 05251 5449390 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.liborius@katholisch-in-paderborn.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Do., Fr. von 10.00-12.00 Uhr
und
Mo., Di., Do. von 15.00-17.00 Uhr

Kontakt St. Hedwig

Josef-Spiegel-Platz 7, |33100 Paderborn
Tel. 05251 160910 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.hedwig@katholisch-in-paderborn.de
www.sthedwig-paderborn.de

Öffnungszeiten:
Di. 15.00-17.00 Uhr
Fr. 08.30-09.30 Uhr

Kath. öffentl. Bücherei St. Hedwig
Josef-Spiegel-Platz 3 (i. Pfarrheim St. Hedwig)

Öffnungszeit:
Mo. 16.30-17.30 Uhr

Schwesternkonvent Kaukenberg
Arnikaweg 46, 33100 Paderborn, Tel. 05251 680959

Kontakt St. Margaretha

Schlotmannstr. 9, | 33100 Paderborn
Tel. 05293 931399 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.margaretha@katholisch-in-paderborn.de
www.st.margaretha-dahl.de

Öffnungszeit:
Di. 15.00-17.00 Uhr

Kontakt Maria zur Höhe

E-Mail: st.marien@katholisch-in-paderborn.de
www.mzh-paderborn.de

Geschlossen!

Kontakt St. Julian

Ludwigstraße 72, | 33098 Paderborn
Tel. 05251 71631 (Pfarrbüro an St. Meinolf)
E-Mail: st.julian@katholisch-in-paderborn.de
www.julian-paderborn.de

Öffnungszeit:
Do. 08.30-10.30 Uhr

Ehrenamtl. Pfarrbüro (St. Kilian)
Im Samtfelde 57a, 33098 Paderborn
Tel. 05251 71850 (Pfarrbüro St. Kilian)

Öffnungszeit:
Di. 11.00-12.00 Uhr

Kath. öffentl. Bücherei St. Julian
Pankratiusstraße 86, 33098 Paderborn
Tel. 05251 72190 (im Pfarrheim St. Elisabeth)

Öffnungszeiten:
So.10.00-12.00 Uhr
Mi. 16.00-18.00 Uhr

Kontakte Pastorales Team

Benedikt Fischer (Pfarrer)
Tel. 05251 125 2310
benedikt.fischer@katholisch-in-paderborn.de

Pastor Rüdiger Rasche
Tel. 05251 89 24 605
ruediger.rasche@katholisch-in-paderborn.de

Pastor Peter Scheiwe
Tel. 05251 54 33 803
peter.scheiwe@katholisch-in-paderborn.de

Sören Becker (Pastoralreferent)
Tel. 05251 89 24 602
soeren.becker@katholisch-in-paderborn.de

Pastor Dr. Theophilus Ejeh
Tel. 0152 17 77 9119
ugbedeojo@web.de

Marion Klaus (Verwaltungsleitung)
Tel. 05251 544 939 14
marion.klaus@katholisch-in-paderborn.de

Sabine Heßbrügge (Gemeindereferentin)
Tel. 05251 160 91 12
sabine.hessbruegge@katholisch-in-paderborn.de

Christina Fromme (Gemeindereferentin)
Tel. 05251 160 91 13
christina.fromme@katholisch-in-paderborn.de

Werner Jakob Schmit (Diakon)
Tel. 0176 43 755 920
werner.j.schmit@katholisch-in-paderborn.de

Weitere Seelsorger

Msgr. Dr. Michael Hardt (Subsidiar im PV)
Tel: 05251 88 98 677
hardt.michael@gmx.net

Hans Friedrich Sauerland (Diakon)
Tel. 05251 61 821
diakon.sauerland@paderborn.com

Prof. Dr. Gerhard Kilz (Diakon mit Zivilberuf))
Tel. 0176 54 58 7469
gerhard-kilz@t-online.de

Prof. Dr. Dr. Bernd Irlenborn (Diakon m. Zivilberuf)
Tel. 05251 87 499 30
b.irlenborn@thf-paderborn.de

Pater Bernd Heisterkamp
bernd.heisterkamp@katholisch-in-paderborn.de

Gereon Potthast
Begräbnisdienst und Hauskommunion
0170 635 17 67
Gereon.potthast@katholisch-in-paderborn.de

Weitere Termine, Infos und Kontakte:
www.katholisch-in-paderborn.de

Impressum

Herausgeber: Pastoraler Raum Paderborn Mitte-Süd >>>> V.i.S.d.P.: Pfarrer Benedikt Fischer

Bildnachweis: Alle verwendeten Bilder stammen vom Pfarrbriefservice, pixabay oder von privat.

Beiträge bitte an: pfarrnachrichten@katholisch-in-paderborn.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **15. November 2025**

Redaktionsschluss hierfür ist **Montag, 10. November um 09.00 Uhr!**

Auf ein Wort
- persönliche Ansichten aus dem Pastoralverbund

Zu meinen wöchentlichen Routinen zählt der Besuch auf dem Paderborner Wochenmarkt am Samstagmorgen. Nicht nur kann ich dort regionale und hochwertige Lebensmittel erwerben, es ist ebenfalls ein Ort für Begegnung und Austausch über das, was in der Stadt so los ist.

Kürzlich war direkt vorm Paradiesportal des Doms ein Stand aufgebaut, der sonst nicht dort steht. Mehrere Damen verkauften Waffeln für einen guten Zweck, was bereits an für sich eine prima und unterstützenswerte Aktion ist. Dieses mal machte mich der konkrete Anlass, für den gesammelt wurde, jedoch zusätzlich neugierig. Denn der Erlös soll für den Aufbau eines Hospiz bei den Schwestern der Christlichen Liebe genutzt werden.

Mich hat dies auf mehreren Ebenen interessiert. Zum einen kenne und schätze ich das Mutterhaus und insbesondere den Garten des Ordens. Inmitten der Stadt ist dort eine Oase gelegen, wo Körper und Geist auf- und durchatmen können. Zwar habe ich in meinem unmittelbaren Umfeld bisher keine Erfahrung mit einem Hospiz gesammelt, jedoch würde es meiner Wahrnehmung nach sehr gut ins Umfeld des Klosters passen.

Zum anderen wird mit dieser Maßnahme eine richtungsweisende Entscheidung für den Orden selbst getroffen. Wie viele andere in der Kirche sind die Schwestern mit großen Herausforderungen konfrontiert, wie die Zukunft angesichts der Überalterung der Personen und der Strukturen aussehen kann. Da zeigt die Option, mit einem Hospiz den Auftrag christliche Nächstenliebe auf neue Weise zu leben, sinnvolle Möglichkeiten auf, wie solche Orte genutzt werden können.

Zuletzt wurde mit der Aktion auf dem Wochenmarkt auch deutlich, dass es für eine solches Projekt, eine solche Transformation die Unterstützung von außen braucht. Auch dies halte ich für stimmig und richtig, da es uns als Bewohner der Stadt – unabhängig vom persönlichen Glauben – nicht gleichgültig sein kann, wenn Orte wie das Kloster irgendwann nicht mehr da sein sollten.

Daraus folgt die Notwendigkeit auch für die Stadt, sich mit der Zukunft der Kirche zu beschäftigen. Klar, dass ich mir deshalb direkt eine Waffel geholt habe.

Lukas Block